

Zu Hauf findet man hier die "Original Wachauer Marille", in allen ihren Formen, ob nun in natura, als Dessert oder doch in konzentrierter flüssiger Form. Die Gemeinde Aggsbach ist eines der Zentren der Marillenproduktion.



Heurigenstimmung



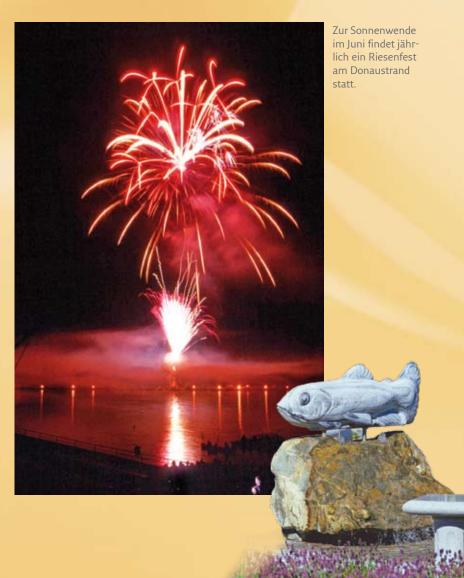
Die Marille - Markenzeichen der Region



este und Traditionen werden gepflegt.



Fraditionelles Maibaumaufstelle







Entdecken Sie Land und Leute

Entdecken Sie Donaustrom, Weinberge und Marillengärten. Entdecken Sie ein typisches Stück Wachau, Entdecken Sie Aggsbach.



Blick von der Ruine Aggstein auf Aggsbach Markt





Wir beraten Sie gerne! Tourismusgemeinde

3641 Aggsbach Markt
Tel. +43 (0) 2712/214-0
Fax +43 (0) 2712/214-15
gemeinde.aggsbach@wavenet.at
Wir sind Montag bis Freitag von
8 bis 12 Uhr persönlich für Sie da!
www.niederoesterreich.at/aggsbach



Aggsbach Markt - Wien 90 km Aggsbach Markt - Linz 100 km







Ausflüge, die sich lohnen: das malerische Dürnstein, die Altstadt von Krems an der Donau oder Stift Melk

Ausgabe September 2009

Impressum: Herausgeber Marktgemeinde Aggsbach Markt mit Unterstützung der Tourismusabteilung des Landes NÖ. Fotos: Archiv Aggsbach Markt, Donau-Niederösterreich Gestaltung: www.waltergrafik.at,





Aggsbach

im Weltkulturerbe Wachau

Aggsbach-Markt, Willendorf, Groisbach und Köfering





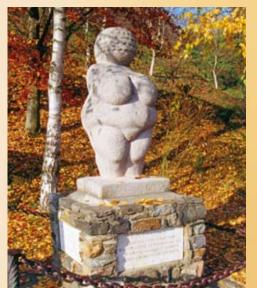
Die Heimat der "Venus von Willendorf"

Die Marktgemeinde Aggsbach, Heimat für 719 echte Wachauer, liegt am linken Donauufer der oberen Wachau gegenüber der Ruine Aggstein.



Die reizvolle Landschaft der Wachau

www.niederoesterreich/aggsbach





Schon in der Eiszeit machten sich Jäger von hier aus auf die Pirsch nach Mammuts, daher kann die Gegend auf eine lange Besiedlungsgeschichte zurückblicken.

Im Juli 2008 jährte sich zum 100. Mal der Jahrestag des verträumten Fleckchens Erde. Fundes einer der berühmtesten Frauen Österreichs, der "Venus von Willendorf". Die Venus, eine vollkommen erhaltene, lediglich 11 cm hohe, aus Kalkstein herausgearbeitete Statuette, welche ein unbekleidetes "Weib" darstellt, zählt zu den wichtigsten archäologischen Funden der Welt. Immerhin ist die Dame, ein urzeitliches Fruchtbarkeitssymbol, stolze 25.000 Jahre alt.

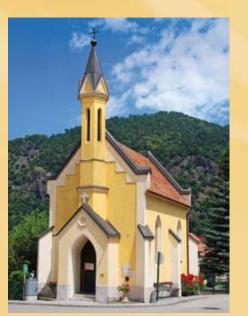
nen Einblick in lang vergangene Zeiten, in denen auch schon die damaligen Bewohner dieses mit unfassbarer Schönheit gesegneten Fleckchens Erde, in den Hügeln der Wachau ihr Leben verbrachten.

m Jahr 1441 erfolgte die Markterhebung des Ortes. Eine spätromanische Pfeilerbasilika sowie der von Jakob Prandtauer gestaltete barocke Pfarrhof, soeben liebevoll restauriert, sind nur zwei der Schmuckstücke dieses









Wanderwege, unter anderem zum "Fensterfelsen"



Zum Verweilen laden ein Strandbuffet, Gasthäuser, ein Café-Pub, Heurigenbetriebe, markierte Wanderwege, der Donauradweg, Fischereimöglichkeiten in einer der letzten freien Fließstrecken der Donau, sowie ein Beachvolleyballplatz und ein Naturstrand ein.







Romantischer Campingplatz an der Donau







www.niederoesterreich/aggsbach